

## **Absage der Kreistierschau in Hückeswagen wegen Blauzungenkrankheit**

Die Kreistierschau in Hückeswagen fällt wegen zunehmender Blauzungenkrankheit-Infektionen aus. Tierhalter sind aufgefordert, aufmerksam zu sein.

### **Wachsende Sorgen um die Blauzungenkrankheit in Oberberg**

Die Absage der Kreistierschau, die am 15. September in Hückeswagen stattfinden sollte, stellt einen besorgniserregenden Hinweis auf die aktuelle gesundheitliche Lage bei Nutztieren im Oberbergischen dar. Die Entscheidung fiel aufgrund der steigenden Infektionszahlen mit der Blauzungenkrankheit, die sowohl Rinder als auch Schafe betrifft. Der Kreisverwaltung zufolge ist die Verbreitung des Blauzungenvirus, das von kleinen Stechmücken, den sogenannten Gnitzen, übertragen wird, alarmierend.

### **Ein Anstieg der Infektionen**

Im Oberbergischen sind mittlerweile acht Schafe und neun Rinder von der Erkrankung betroffen. Bei den infizierten Tieren wurde das Bluetongue-Virus vom Serotyp 3 (BTV 3) nachgewiesen. Diese Art von Virus ist nicht gefährlich für Menschen, jedoch stellt die Ausbreitung der Krankheit eine ernste Bedrohung für die Tierbestände dar. Bei Schafen zeigt die Erkrankung deutlichere Symptome wie Fieber, Apathie und geschwollene Schleimhäute, während Rinder oft nur mildere Symptome aufweisen.

## **Die Rolle der Stechmücken**

Ein zentraler Faktor in der Verbreitung der Krankheit sind die Stechmücken, die bei der aktuellen Witterung vermehrt aktiv sind. Tierhalter in der Region sind aufgefordert, ihre Tiere genau zu beobachten und bei Verdacht auf Erkrankungen umgehend einen Tierarzt zu konsultieren. Um die Ausbreitung zu verhindern, wird außerdem empfohlen, die Tiere mit Abwehrmitteln gegen Stechmücken zu behandeln.

## **Vorsorgemaßnahmen und Impfungen**

Das Veterinäramt des Oberbergischen Kreises hat bereits mit Warnungen und Informationen auf die Risiken reagiert. Es empfiehlt, die Tierhaltung bei der Tierseuchenkasse anzumelden. Für den aktuell nachgewiesenen Virustyp steht ein Impfstoff zur Verfügung, sodass Tierhalter dringend angehalten werden, sich mit ihrer Hoftierpraxis in Verbindung zu setzen.

## **Gesundheitliche und wirtschaftliche Auswirkungen**

Die Absage der Kreistierschau repräsentiert nicht nur eine gesundheitliche, sondern auch eine wirtschaftliche Herausforderung für die Landwirte in der Region. Solche Veranstaltungen sind nicht nur wichtig für den Austausch unter Tierhaltern, sondern auch für die Vermarktung ihrer Produkte. Die Verbreitung der Blauzungenkrankheit könnte somit weitreichende Auswirkungen auf die lokale Landwirtschaft haben.

## **Fazit**

Die Situation rund um die Blauzungenkrankheit in Oberberg ist ernst und erfordert schnelles Handeln von Tierhaltern und Veterinärbehörden. Während die Erkrankung für Menschen ungefährlich ist, ist es von entscheidender Bedeutung, die

Tierbestände zu schützen. Weitere Informationen sind auf der Webseite des Kreises zu finden.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**